

MIT VERUNSICHERTEN DAS GESPRÄCH SUCHEN



Dein Gegenüber findet:

„Ich weiß nicht, ob ich den Medien vertrauen kann.“

WAS GUT FUNKTIONIERT

- Du nimmst dein Gegenüber ernst, fragst nach und hörst zu.
- Du erkennst Probleme an und zeigst Verständnis für nachvollziehbare Sorgen, ohne der getätigten Aussage zuzustimmen.
- Du betonst gemeinsame Werte und Ziele, auch wenn ihr unterschiedlicher Meinung seid.
- Du zeigst Alternativen auf, indem du eine andere Perspektive mit eigenen Erfahrungen und Deutungen einbringst.

WAS DU LASSEN SOLLTEST

- Du lehnt die getroffene Aussage pauschal ab und schaffst so unnötig Fronten.
- Du widersprichst massiv und gibst so der verallgemeinernden Aussage mehr Raum als nötig.
- Du verurteilst allgemein und moralisch, wirkst dadurch von oben herab und produzierst unnötig Widerstände.
- Du übernimmst rechtspopulistische Sprache und Denkmuster.

ZIEL:

**Zum Nachdenken anregen
und deshalb: www.kleinerfuenf.de und www.diskursiv.net**